



## HANS-JÜRGEN MEISSNER BEZIRKSBERGMEISTER FÜR VAHRENWALD-LIST

Ich bin Hans-Jürgen Meißner, kandidiere für die SPD für den Bezirksrat und mit Ihrer Hilfe möchte ich der nächste Bezirksbürgermeister werden. Ich wurde 1961 in der List geboren und lebe seitdem mit Begeisterung in unserem Stadtbezirk. Das ist aber nicht der Grund für mein Engagement. Wir stehen vor großen gesellschaftlichen Herausforderungen, die ich mit anpacken will. Nicht alle Themen sollten der großen Politik vorbehalten bleiben. Auch hier in den „Quartieren“ sind wir gefordert und in der Lage, viele Dinge voranzubringen. Welche das sind haben wir in unserem „Plan für Vahrenwald-List“ zusammengetragen. Wir wollen durch attraktive Angebote den CO2-freien Verkehr fördern. Dazu ge-

hört, dass die bisher genutzten Verkehrsflächen gerechter verteilt werden. Dabei wollen wir zwischen den verschiedenen Interessen einen Ausgleich suchen, wenn dieses Ziel dadurch erreicht werden kann. Vor allem müssen wir die „Schwächeren“ vor den „Stärkeren“ schützen. Wir wollen weiterhin ein kindgerechter und familienfreundlicher Stadtbezirk sein. Künftig soll eine Stadtteilküche Schulen und Kitas regionale, gesunde Ernährung zu fairen Preisen bieten. Mehr zu unseren Ideen unter [www.spd-vahrenwald-list.de/plan](http://www.spd-vahrenwald-list.de/plan). Ich freue mich über ihre Unterstützung und bitte Sie um ihre Stimmen für die SPD am 12. September.



## CLAUDIA BAX IN DEN RAT

Kommunalpolitik findet dort statt, wo die Menschen sind. Fernab von der „großen Politik“ werden Lösungen gebraucht, die VORORT spürbar sind. Vor knapp 5 Jahren begann ich, mich politisch zu engagieren. Es waren sowohl Kleinigkeiten als auch die großen Fragen, die mir vor Ort begegnet sind und die ich mitgestalten möchte: Bezahlbares Wohnen und attraktive Freizeitangebote, moderne

Schulen und Kitas, klimagerechte Stadtentwicklung, mobil sein bis ins Alter, Orte der Begegnung im Stadtteil - die Aufgaben sind vielfältig.

Mein politisches Denken und Handeln folgt dabei der Leitlinie, sozial gerechte und zukunftsweisende Lösungen für alle Bürger\*innen zu finden. Dies kann nur gemeinsam im Dialog gelingen. Für diese Aufgaben bitte ich Sie um Ihr Vertrauen und Ihre

Stimmen bei der Kommunalwahl am 12. September.

Ich verspreche Ihnen, meine Tatkraft und Ideen für ein lebenswertes, zeitgemäßes und soziales Hannover einzusetzen. Meine Tür wird für Sie dabei stets offenstehen. (Claudia Bax, Kandidierende für den Stadtrat)

## AKTIV FÜR KINDER: INFOSTAND AM 4.9.

Pünktlich zum Schulbeginn geht's bei unserem Themen-Infostand um „Kinder, Schule und Bildung“. Welche Antworten hat die SPD auf die KiTas und Schulen in Coronazeiten? Welche Pläne haben wir, um das Lernen in einer digitalen Welt chancengerecht umzusetzen? Zum guten Ganztage gehört ein gutes Schulessen. Es soll nachhaltiger und regionaler werden. Informieren Sie sich am 4.9. ab 11 bis 13 Uhr auf der Lister Meile/Körtingbrunnen. Mit dabei: Clownin Barbalotta.

Wir benötigen eine starke und handlungsfähige Region Hannover. Diese hat die Daseinsvorsorge sicherzustellen. Mit Daseinsvorsorge ist die Bereitstellung von öffentlichen Gütern gemeint. Beispiele sind Nahverkehr, Müllabfuhr, Kultur- und Bildungseinrichtungen oder Krankenhäuser. Nur ein starker Staat kann die kommenden Herausforderungen meistern. Deshalb fordert die SPD: Unsere Krankenhäuser dürfen nicht privatisiert werden. Ohne sie hätten wir während der Corona-Pandemie mehr Schaden genommen. Der Öffentliche Personen-Nahverkehr (ÖPNV) muss kommunal bleiben und ausgebaut werden. Das Jahres-Abo für Bus und Bahn für einen Euro am Tag ist einzuführen. Wohnen muss sich jeder leisten können. Deshalb sind Wohnungsgenossenschaften zu fördern und kommunale Wohnungsunternehmen auszubauen. Der



## THILO SCHOLZ IN DIE REGIONSVERSAMMLUNG

Klimawandel ist zu stoppen. Klimaschutz ist zum Querschnittsthema zu machen und bei jeder Maßnahme ist zu fragen: Was bedeutet dies und können wir es verant-

worten? Der Katastrophenschutz muss staatlich bleiben. Die jüngsten Starkregen- und Hochwasserereignisse machen Folgen des Klimawandels deutlich

und die Notwendigkeit, Hilfe leisten zu können. Kunst und Kultur darf nicht weiter kommerzialisiert werden. Gerade in Zeiten der Pandemie bedarf sie einer Förderung. Corona bedroht zahlreiche Arbeitsplätze auch in der Region Hannover. Wir wollen sie sichern und mit einem Wirtschaftsprogramm Industrie, Handwerk und Handel ankurbeln. Gute Ausbildung braucht staatliche Partner. Die Berufsschulen sind zu digitalisieren, Ausbildung und Inklusion zu fördern. Abschließend: Wir brauchen eine seriöse Haushaltspolitik. Andere Kommunen haben mit Steuergeldern spekuliert oder ihr Tafelsilber verscherbelt. Nicht so die Region Hannover. Damit das so bleibt, wählen Sie bitte am 12. September SPD. (Thilo Scholz, Kandidat für die Regionsversammlung)



## BRUNO GILL IN DEN RAT

Die Landeshauptstadt Hannover hat ca. 12.000 Beschäftigte. Davon werden viele nicht wahrgenommen und die wenigsten arbeiten im Rathaus. Während der Pandemie hören wir, dass es wichtige Berufe gibt: Pfleger\*innen, Erzieher\*innen und viele mehr. Um diesen Beschäftigten eine angemessene Wertschätzung zukommen zu lassen, ist eine

gerechte Bezahlung unabdingbar. Nur Danke zu sagen oder kleine Prämien zu zahlen, wird dem nicht gerecht. Irgendwann ist die Pandemie vorbei und alle, die jetzt wichtig sind, werden wieder vergessen. Das darf nicht passieren. Wir bedanken uns bei allen Beschäftigten und setzen uns für ihre Belange ein.



## IRMA WALKLING-STEHMANN IN DEN RAT

Profil: Jahrgang 1951, Krankenschwester, Lehrerin für Pflegeberufe und Diplom-Pädagogin. Seit 10 Jahren engagiert als Bezirksbürgermeisterin. Nun auf den Weg in den Rat, um ihre kommunalen Kompetenzen einzubringen. Sie kennt den Stadtteil und schätzt die Vielfalt. Netzwerkarbeit ist ihre Stärke. Im Rat wird Sozialpolitik Schwerpunkt

sein. Es geht um das Gemeinwohl oder die Unterbringung von Geflüchteten und Obdachlosen. Die Ausrichtung der Stadt wird durch viele Themen bestimmt. Dies kann nur mit einer starken SPD gelingen. Deshalb ist es wichtig, bei der Kommunalwahl die SPD zu stärken. Bitte unterstützen Sie uns am 12. September.